

Konzert im „Kulturkessel“

Der Chor „TonArt B“ trat in Bad Salzschlirf auf

BAD SALZSCHLIRF

Der Chor „TonArt B“ ist auch außerhalb des Schlitzlandes bekannt. Aus diesem Grund ging es wieder einmal in die nahe gelegene Kurstadt Bad Salzschlirf, um im dortigen Kulturkessel ein Konzert zu geben. Leider war der Chor an dem vergangenen Samstag aber um knapp zehn Sänger und Sängerinnen geschwächt.

Für Dirigenten Annette Schulz war es nicht leicht, aber sie holte das größtmögliche Potenzial aus allen Kehlen heraus. Auch die Kulisse der Zuhörer und Zuhörerinnen war gerade mal durchwachsen. Die Auf-
führung der Lieder teilte sich

in Gospels, Rock und Pop und Welthits.

Die Lieder waren „Come let us sing“, „This little light“, „I've got a feeling“, „Every breath you take“ (Sting), „Hallalujah“ (Leonhard Cohen), „You raise me up“, „We pray“, „It's me oh Lord“, „Weit weit weg“ (Hubert von Goisern), „Top of the world“ (Carpenters), „Happy“ von Pharell Williams. Afrikanisch ging es mit „Hakuna Wakaita“, „Sesithi bonga“ und „Sia Hamba“ weiter. Mitmachen war hier gerne angesagt. Mit „Gib mir die richtigen Worte“, „Heal the world“ vom King of Pop Michael Jackson, „Katrin“ (Bläck Fööss), „Barbar Ann“ von den Beach Boys, „Ta-

ge wie diese“ von den „Toten Hosen“, hier gaben nur die Männer ihre Stimme zum Besten.

Die Frauen hatten sich Teile – Medley – aus dem Kultstreifen „Sister act“ mit Woopy Goldberg ausgesucht. Die Zuhörer erklatschten sich noch mit „Hit the road Jack“ und „Neigen sich die Stunden“ eine Zugabe.

P.S.: Noch ein Hinweis: In diesem Jahr begeht der Chor „TonArt B“ sein zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet ein Konzert in der Evangelischen Stadtkirche unter dem Motto „Lange Gospelnacht“ am 7. November 2015 um 19.30 Uhr statt. sigi



„TonArt B“ trat im „Kulturkessel“ in Bad Salzschlirf auf.

Foto: sigi